

Abis: Josef Jungwirth Prof. i. R.

Wz: Söderörns villastad Schweden  
bei Direktor Boris Gyllén

3. April  
1947

Abtreas: Dr. Haus v. Antkowiak Bibliotheksdirektor  
I, Schillerplatz 3. J. a. v. Akademi  
i. Finn

Sehr geehrter Herr Direktor!

Ärpost besträngt über die Sorglosigkeit die mir  
unterkauft ist, kann ich zu meiner Entschuldigung  
mir die im letzten Zeitpunkt vor der Abreise vorgenommene  
Arbeit auführen, so daß das Buch über Zerlachen das  
ich mit großem Interesse las, mich rechtzeitig zurück  
stellte. Ich schreibe sofort an meinen Freund in Joffe  
daß das Brief schleunigst an die Bibliothek zuwick  
gestellt wird, möchte mir aber die Bitte erlauben auf  
alle Fälle ein mein Exemplar des Buches für die Biblio  
thek auf meine Rechnung anzuschaffen, weil ich befürchten  
muß, daß die Nachforschung nach dem Verbleib des Buches  
vielleicht länger dauern könnte.

Unsere Existenz hier ist eine sehr angenehme und man  
kann nicht der Kaffe Korb lösen gefügt wäre mir im letzten Zeit.  
Könnten wir tatsächlich gar nichts spüren von Nachkriegs  
zeit oder auch mit davon reden. Ich arbeite an meinen  
Lichtillustrationen in Frau mit auf den Frühling im  
Herbst im Winter arbeiten zu können. Mit der Bitte mein  
Entschuldigung zu wollen bin ich Ihr ergebener  
Josef Jungwirth



3. April  
1917

*[Faint, illegible handwritten text, likely bleed-through from the reverse side of the page.]*



*[Faint, illegible handwritten text, likely bleed-through from the reverse side of the page.]*



*[Faint, illegible handwritten text, likely bleed-through from the reverse side of the page.]*